



Saints & Pelicans werden verkauft sobald Benson stirbt. Erlös wird gespendet

Die [New Orleans Saints](#) und die New Orleans Pelicans werden nach dem Tod ihrer Besitzerin Gayle Benson nicht vererbt, sondern verkauft werden, und der gesamte Erlös geht an lokale Wohltätigkeitsorganisationen.

“Ich habe bereits aufgelistet, wer was bekommt und wohin es geht und wo ich es haben möchte”, sagte Benson gegenüber FOX 8.

Die 74-jährige Benson hat die Kontrolle über die NFL- und NBA-Franchises von New Orleans von ihrem im März 2018 verstorbenen Mann Tom übernommen.

Die Besitzerin hat den Präsidenten der Saints und Pelicans, Dennis Lauscha, damit beauftragt, den Verkauf durchzuführen und den Erlös zu spenden. Forbes schätzte den Wert der Saints im August auf 2,825 Milliarden Dollar und den Wert der Pelicans im Februar auf 1,35 Milliarden Dollar.

“Es wird die (Gayle und Tom Benson) Stiftung sein, und die Stiftung würde der Stadt jedes Jahr Geld spenden”, sagte Benson. “Das wird ewig so weitergehen.”

Benson fügte hinzu, dass die Verteilung des Erlöses auf die Gemeinde “der einzige Weg ist, glücklich zu sein”, da sie die Teams bzw. das Geld ohnehin nicht mitnehmen kann, wenn sie stirbt.

Auf die Frage nach der Zukunft der Saints sagte Benson, dass nur Käufer in Frage kämen, die sich für den Verbleib des Teams in New Orleans einsetzen.

FootballR